



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

Institut für Klassische Philologie und Komparatistik



Übersetzungskulturen  
der Frühen Neuzeit

SPP 2130

# Lukian-Kolloquium

Vortragsreihe in Kooperation mit der Ruhr-Universität Bochum im Sommersemester 2023



Sandro Botticelli, *La calunnia di Apelle*  
(@WikiCommons)

montags, 17:15 –  
18:45 Uhr (nur am  
Donnerstag, dem 29.  
06., 18.00-19.30 Uhr)

SG 223 bzw. SG 205



## Organisation:

Dr. Enrica Fantino (enrica.fantino@uni-leipzig.de)

PD Dr. Philip Schmitz (philip.schmitz@rub.de)

Hilfskräfte am DFG-Projekt: Tommaso Graiff, Andreas Heinichen, Paula Schäller

24. April 2023 (SG 223/digital)

**Prof. Dr. Ulrich Schmitzer**, HU Berlin: Ein Mittel gegen Misonasenie? Die Kölner Ovid-Gesamtausgabe von 1630, ein verlegerisches Netzwerk und die Lektürepraxis in den Jesuitenschulen der Frühen Neuzeit

08. Mai 2023 (SG 223/digital)

**Hannes Löttsch**, Halle: L'Ésope tropicalisé – Warum sind die ersten kreolischen Literaturzeugnisse Fabel-Übersetzungen?

15. Mai 2023 (SG 223/digital)

**Dr. Daniel Muhsal**, Jena: »Zerblitze sie, verbrenne sie, wirf ihnen den Donnerkeil an die Köpfe!« - Die Motiventwicklung der Philosophenbestrafung bei Lukian

22. Mai 2023 (SG 223/digital)

**Julia Heideklang**, Tübingen: »Aufgehängt in einem Winkel der Welt«: Campanellas Selbstübersetzung und das Phänomen lateinischer Übersetzungen in der Frühen Neuzeit

12. Juni 2023 (SG 223/digital)

**Prof. Dr. Peter von Möllendorff**, Gießen: Das Unübersetzbare übersetzen. Lukians »Wörterzeiger« (Lexiphanes), ein Festmahl der Sprache

29. Juni 2023 18.00 Uhr (SG 205/digital)

**Dr. Veronika Brandis**, Frankfurt: Zwischen Catulls *urbanitas* und Martials *argutia*: Die Epigramme des Johannes Latomus im Spannungsfeld der poetologischen Tendenzen des 15. und 16. Jahrhunderts

03. Juli 2023 (SG 223/digital)

**Prof. Dr. Stefan Elit**, Paderborn: Deutschsprachige und (neu)lateinische Dramatik des 17. Jahrhunderts im Sprachkulturaustausch

10. Juli 2023 (SG 223/digital)

**Jennifer Hagedorn**, Würzburg: Die Vergehen der 12 Mägde. Verfahren intersektionaler Neubewertung von Dienerschaft und Sklaverei in den Homer-Übersetzungen von Simon Schaidenreisser (1537) und Johannes Spreng (1610)